
Betreff: Jugend in Rheinland-Pfalz - Newsletter Februar 2021

Von: "jugend.rlp.de | Newsletter" <news@jugend.rlp.de>

Datum: 30.03.22, 14:25

An: redaktion@jugend.rlp.de

JUGEND.RLP.DE

JUGEND IN RHEINLAND-PFALZ -
NEWSLETTER FEBRUAR 2021



1. Tagungen

Vorstellung des 16. Kinder- und Jugendberichts

Das Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung lädt in Kooperation mit dem Jugendhilfeausschuss Rheinland-Pfalz zu einer Informationsveranstaltung zum 16. Kinder- und Jugendbericht ein. Thema des 16. Kinder- und Jugendberichts ist die Förderung demokratischer Bildung im Kindes- und Jugendalter. Vorgestellt wird der Bericht vom Vorsitzenden der Sachverständigenkommission für den 16. Kinder- und Jugendbericht, Prof. Dr. Christian Palentien. Die

Veranstaltung findet online
statt.

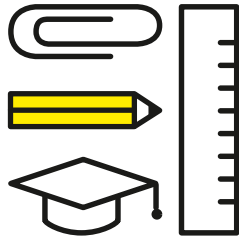
→

Wann & Wo: 23. März 2021 /
09:45 – 13:00 Uhr / Zoom (ab
9 Uhr Technikcheck möglich)
// Kosten: 10 Euro //
Anmeldeschluss: 12. März
2021 // Anmeldung [hier.](#)

Bundesweiter Jugendkongress "Natur und Landwirtschaft"

Unter dem Motto
"Zusammen.wachsen – auf den
Böden der Zukunft" startet die
Deutsche Bundesstiftung
Umwelt zusammen mit dem
Bundesamt für Naturschutz ein
neues Förderprojekt. Bei einem
partizipativen Jugendkongress
können 60 bis 80 junge,
motivierte Menschen im Alter
von 16 bis 27 Jahren aus der
gesamten Bundesrepublik zu
den Themen Landwirtschaft
und Naturschutz gemeinsame
Gruppenprojekte auf die Beine
stellen. Der Jugendkongress ist
der Auftakt des
Förderprojektes.

Wann & Wo: 25. bis 27. Juni
2021 (digitaler Start des
Jugendkongresses ist im März
2021) / Je nach Coronalage in
Osnabrück oder digital //
Anmeldeschluss: 22. Februar
2021 // Infos und Anmeldung
[hier.](#)



2. Fortbildungen

Weiterbildung zur Fachkraft für Rechtsextremismusprävention

Die Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung bietet in Kooperation mit dem Ministerium des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz im Weiterbildungszentrum Ingelheim (WBZ) eine berufsbegleitende Weiterbildung zur zertifizierten Fachkraft für Rechtsextremismusprävention an. Voraussetzung zum Erwerb des Zertifikats ist die regelmäßige Teilnahme an allen fünf Modulen. Das Angebot richtet sich u.a. an Praktiker:innen der Jugend- und Erwachsenenbildung, die eine Tätigkeit in der (pädagogischen) Rechtsextremismusprävention ausüben oder anstreben, sowie Menschen, die in anderen beruflichen Zusammenhängen mit der Thematik Rechtsextremismus befasst sind.

Wann & Wo: 5 x 2 Termine plus Abschlussveranstaltung März – November 2021, jeweils freitags von 09:30 – 19:00 Uhr und samstags von 09:30 – 16:30 Uhr / Weiterbildungszentrum Ingelheim (WBZ) // Kosten: 270,00 Euro pro Person für 5 Module + Abschlussveranstaltung (inkl. Verpflegung) pauschal // Infos und Anmeldung [hier](#).

Polizei und Pädagogik – Gemeinsam gegen sexuelle Übergriffe im Netz

Der Präventive Jugendschutz der Stadt Frankfurt bietet gemeinsam mit dem Polizeipräsidium Frankfurt am Main und profamilia Frankfurt eine Online-Fortbildung für Pädagog:innen und Multiplikator:innen der Sozial- und Bildungsarbeit an. Aus unterschiedlichen Fachexpertisen soll u.a. die Faszination von

Jugendlichen für erotische Bilder sowie Risiken der unkomplizierten Kontaktaufnahme über Social Media thematisiert und Handlungsanleitungen gegeben werden.

Wann & Wo: 03. März 2021 / 09:30 – 15:00 Uhr / Webex Meetings // Kosten: keine // Infos und Anmeldung [hier](#).

Hinweis 19.2.2021: Die Veranstaltung ist leider ausgebucht. Da die Website des Präventiven Jugendschutz aktuell nicht funktioniert, hier die Mail-Adresse für Fragen zu möglichen Aufzeichnungen der Veranstaltungen oder Folgeterminen: jugendschutz@stadt-frankfurt.de

OpenSpace – Onlineaustausch und Unterstützung durch medien.rlp

Auch weiterhin ergeben sich Herausforderungen für die Jugendarbeit auf Grund der anhaltenden Corona-Pandemie. medien.rlp bietet deshalb wieder einen OpenSpace@Corona an. Pädagogische Fachkräfte und Ehrenamtliche in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen aus Rheinland-Pfalz sind eingeladen, sich untereinander auszutauschen, zu vernetzen sowie Inspiration und Ideen zu sammeln. medien.rlp berät und unterstützt mit medienpädagogischer Expertise. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der digitale Konferenzraum ist am jeweiligen Tag ab 13:45 Uhr besetzt.

Die nächsten Termine für den OpenSpace@Corona: 23. Februar 2021 / 09. März 2021 / jeweils um 14:00 Uhr // Link zum Konferenzraum: meet.jit.si/openspace_corona



3. Förderungen

Novellierung des Ehrenamtsgesetzes

Im Rahmen des Landeshaushalts 2021 wurde das Ehrenamtsgesetz in der Jugendarbeit angepasst. Die Pauschale des Verdienstaufschlags pro antragstellender Person wurde von 60 auf 70 Euro angehoben. Ehrenamtliche haben Anspruch auf einen Ausgleich des Verdienstaufschlags für bis zu zwölf Tage und können nun bis zu 120 Euro mehr erhalten. Das Ehrenamt in Rheinland-Pfalz konnte so weiter gestärkt werden.

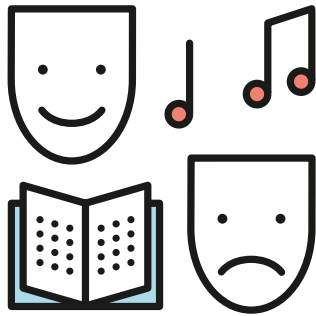
→

Infos [hier](#).

START-Stipendien für Jugendliche

Jugendliche mit Migrationserfahrung, die die 9. Klasse besuchen, können sich für ein Stipendium der START-Stiftung bewerben. Schulische Leistung, die Schulform oder der angestrebte Schulabschluss sind dabei nicht entscheidend. Die Stipendiat:innen erhalten während des dreijährigen Stipendiums Angebote für Bildungsveranstaltungen, 1.000 Euro pro Schuljahr sowie einen Laptop.

Bewerbungsschluss: 15. März 2021 // Infos und Bewerbung [hier](#).



4. Wettbewerbe

Fotowettbewerb "Verschwörungstheorien & Social Media"

Im Netz kursiert heutzutage eine Vielzahl an Verschwörungsmmythen. Diese liefern vermeintlich simple Antworten auf komplexe Probleme und bekommen durch Social Media eine eigene Dynamik. Der bundesweite Wettbewerb "Demokratisch Handeln" ruft deshalb zu einem Instagram-Fotowettbewerb zum Thema "Verschwörungstheorien & Social Media - Eine Gefahr für die Demokratie?" auf. Kinder und Jugendliche werden dazu eingeladen, sich mit dem Thema mittels eines Fotos auseinanderzusetzen. Die zehn überzeugendsten Bilder erhalten attraktive Preise.

Teilnahmeschluss: 28. Februar 2021
// Infos [hier](#).

BundesUmweltWettbewerb

Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 10 und 20 Jahren können Beiträge zur Lösung von Umweltproblemen und Ideen zur nachhaltigen Entwicklung beim BundesUmweltWettbewerb mit dem Motto "Vom Wissen zum nachhaltigen Handeln" einreichen. Sowohl naturwissenschaftliche als auch gesellschaftliche Beiträge können eingereicht werden. Zu gewinnen gibt es Geld- und Sachpreise im Gesamtwert von rund 25.000 Euro.

Bewerbungsschluss: 15. März 2021 //
Infos und Bewerbung [hier](#).



5. Ausschreibungen

Projekt "Fake-Hunter"

Das Landesbibliothekszentrum Rheinland-Pfalz hat gemeinsam mit der Landeszentrale für politische Bildung (LpB) und medien.rlp das Planspiel "Fake-Hunter" gestartet. Das Spiel wurde in Schleswig-Holstein entwickelt und richtet sich an Schüler:innen ab der 8. Klasse. Als "Fake-Hunter", also Jäger:innen von Falschnachrichten und Bildfälschungen, lernen die jungen Rheinland-Pfälzer:innen Desinformationen zu erkennen und andere dafür zu sensibilisieren. In einer ersten Fortbildungsrunde haben sich bereits Vertreter:innen von 20 Bibliotheken aus ganz Rheinland-Pfalz angemeldet. Bei weiterem Interesse ist eine Ausweitung des Projekts angedacht.

Zur [Pressemitteilung](#).

Ferien-Freizeit-Broschüre 2021 des Landkreises Trier-Saarburg

Wie jedes Jahr hat die Kreisjugendpflege Trier-Saarburg auch für 2021 eine Ferienfreizeitbroschüre erstellt. In dieser Broschüre sind verschiedene Ferienfreizeiten enthalten, die in diesem Jahr

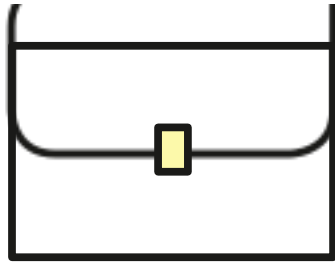
im Landkreis Trier-Saarburg angeboten werden. Nähere Informationen zu den einzelnen Maßnahmen können direkt bei den jeweiligen Institutionen erfragt werden. Die Kontaktdaten sind in der Broschüre enthalten. Die Broschüre liegt digital vor, kann aber auch als Printausgabe bei der Kreisjugendpflege unter der 0651/715-131 angefordert werden.

Zur [Ferienfreizeitbroschüre 2021.](#)

Wahl-O-Mat Rheinland-Pfalz

Der Wahl-O-Mat für Rheinland-Pfalz ist online. Das speziell auf die rheinland-pfälzische Landtagswahl am 14. März 2021 zugeschnittene interaktive Wahltool von der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) und der Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz (LpB) erstrahlt 2021 in neuem Design. Das Online-Angebot zur Landtagswahl in Rheinland-Pfalz existiert auch als App für iOS und Android.

Zum [Wahl-O-Mat Rheinland-Pfalz.](#)



6. Stellenausschreibungen

Mitarbeiter:in für Politische Bildung und Vernetzung in Trier gesucht

Die "mobile spielaktion e.V."
Trier sucht für die Mitarbeit im
Förderprogramm "politisch
bilden - Demokratie erfahren -
Jugend(sozial)arbeit vernetzen"
zum nächstmöglichen
Zeitpunkt eine pädagogische
Fachkraft. Der Stellenumfang
beträgt 19,5 Stunden. Die
Vergütung erfolgt in
Anlehnung an den TVöD.

Bewerbungsfrist wurde
verlängert // Zur
Stellenausschreibung.

Mitarbeiter:in für Geschäftsstelle des Trierer Jugendparlamentes gesucht

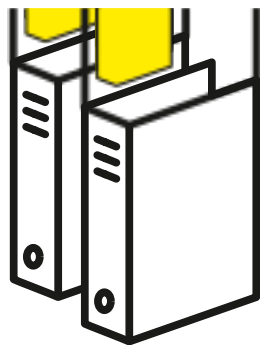
Die "mobile spielaktion e.V."
Trier sucht für die Leitung der
Geschäftsstelle des Trierer
Jugendparlamentes zum
nächstmöglichen Zeitpunkt
eine pädagogische Fachkraft.
Der Stellenumfang beträgt
19,5 Stunden. Die Vergütung
erfolgt in Anlehnung an den
TVöD.

Bewerbungsfrist wurde
verlängert // Zur
Stellenausschreibung.

Geschäftsführende:r Referent:in beim BDP-Landesverband Rheinland-Pfalz gesucht

Der Bund Deutscher
Pfadfinder:innen,
Landesverband Rheinland-Pfalz
e.V. sucht zum 01. Juli 2021
eine:n geschäftsführende:n
Referenten:in für die
Jugendverbandsarbeit in
Vollzeit (Teilzeit ebenfalls
möglich). Die Stelle ist
befristet auf zwei Jahre und
wird vergütet in Anlehnung an
TV-L. Eine Entfristung wird
angestrebt. Der Einsatzort ist
Waldlaubersheim.

Bewerbungsschluss: 21.
Februar 2021 // Die
Bewerbungsgespräche finden
voraussichtlich am 13. und 17.
März 2021 in der BDP-
Landesgeschäftsstelle in
Waldlaubersheim statt. // Zur
Stellenausschreibung.



7. Materialien

Studie "Cyberlife III – Spannungsfeld zwischen Faszination und Gefahr"

Das Bündnis gegen
Cybermobbing e.V. hat in
Kooperation mit der Techniker
Krankenkasse nun die dritte

Studie zum Thema Cyberlife und Cybermobbing durchgeführt. Die aktuellen Ergebnisse zeigen, wie sich die Thematik im schulischen und im alltäglichen Umfeld der Jugendlichen, Eltern und Lehrer:innen in den letzten drei Jahren verändert hat und in wieweit sich Home-Schooling auf das Verhalten der Jugendlichen auswirkte.

Zur [Studie Cyberlife III.](#)

Handreichung zur digitalen Jugendarbeit

Das Amt für Jugendarbeit der Evangelischen Kirche im Rheinland hat umfangreiches Material und Hintergrundinformationen zur digitalen Gruppenarbeit veröffentlicht. Da derzeit viele Projekte online stattfinden müssen, setzt die Handreichung mit dem Titel "Da geht noch viel mehr..." den Schwerpunkt auf vielfältiges Gestalten von Videokonferenzen. Gesammelt wurden verschiedene Grundlagen, Tipps und Tricks für eine erfolgreiche Durchführungen von Onlineangeboten.

Zur [Handreichung.](#)

Zeitschrift "Kids aktuell"

Das Programm "KiDs - Kinder

vor Diskriminierung schützen" des Informations- und Dokumentationszentrums für Antirassismuarbeit in Düsseldorf hat die Zeitschrift "KiDs aktuell" veröffentlicht. Behandelt wird eine diskriminierungsfreie Aufklärung über körperbezogene Themen bei Kindern. Das erste Heft steht unter dem Thema "Mein Körper - Mein Zuhause!". Das Magazin kann kostenfrei heruntergeladen werden.

Zum kostenfreien Download [hier](#).

Infoportal zum technischen Jugendmedienschutz

Die Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK), die Bremische Landesmedienanstalt (brema) und die Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern (MMV) haben ein Infoportal eingerichtet, auf dem Informationen zu technischen Schutzlösungen für die von Kindern und Jugendlichen meistgenutzten Geräte, Dienste und Apps gebündelt werden. In einfachen Schritt-für-Schritt-Anleitungen werden komplizierte Einstellungen in Videos vorgestellt, erklärt und eingeordnet.

Zum [Infoportal](#).

Zukunftsformer- Podcast der Deutschen Kinder und Jugendstiftung

Die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung hat im Auftrag des Ministeriums für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten Rheinland-Pfalz ein Projekt unter dem Titel "Zukunftsformer-Netzwerk" gestartet. Mit dem neuen Zukunftsformer-Podcast gibt es nun ein weiteres digitales Angebot im Rahmen dieses Projektes. Der Podcast ermöglicht Wissenstransfer und interessante Einblicke in die Welt der BNE-Jugendarbeit (Bildung für nachhaltige Entwicklung) in Rheinland-Pfalz auch in Zeiten der Kontaktbeschränkungen. Zum Start sind drei Folgen verfügbar, monatlich kommen neue Folgen hinzu. Sie können kostenfrei bei Spotify und Podigee angehört werden.

Zum [Podcast](#).



Dies ist ein Angebot von:

[medien.rlp](https://www.medien.rlp.de) – Insitut für Medien und Pädagogik e.V.

Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV: Mario von Wantoch-Rekowski

Bei Fragen und Hinweisen: redaktion@jugend.rlp.de

[jugend.rlp.de](https://www.jugend.rlp.de) wird gefördert durch: Ministerium für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz Rheinland-Pfalz

*** Änderung 19.2.2021: Hinweis zur Veranstaltung "Polizei und Pädagogik – Gemeinsam gegen sexuelle Übergriffe im Netz" ***

Wenn Sie den Newsletter von jugend.rlp in Zukunft nicht mehr erhalten möchten, dann können Sie sich [hier abmelden](#).